

LZ Liebegg

Schlussfeier Fachleute Hauswirtschaft EFZ (nach Art. 32) Lehrgang 2019/21

Gerade ein Viertel der Ausbildung war geschafft, als ein kleines Virus seine Weltreise begann. Ab da war Flexibilität gefragt. Fernunterricht anstelle der Schultage, die im Klassenverbund jeweils so sehr genossen worden waren. Chatten via "teams" statt Mittagspause im Tagungszentrum, die Freude war gross, als endlich wieder der Präsenzunterricht aufgenommen werden konnte. Bald war aber klar, dass es auch in diesem Jahr anstelle der Betriebsprüfungen eine Sammelprüfung geben würde.

Umso grösser war die Freude der Absolventinnen und des Absolventen darüber, dass eine kleine aber feine Schlussfeier an der Liebegg stattfinden konnte. Mit berechtigtem Stolz wurden die Fähigkeitszeugnisse, Präsente und Gratulationen entgegengenommen.

Fachleute Hauswirtschaft sind gesuchte Multitalente

Frau Edith Suter überbrachte die Gratulation der Schulkommission des LZ Liebegg. Sie ist überzeugt, dass ausgebildete Fachleute Hauswirtschaft aufgrund ihrer vielseitigen Ausbildung Multitalente sind und überaus gefragt sind, in Klein,- Mittel- und Grossbetrieben. Die Klassenlehrperson Marlis Hodel brachte es in ihrer Ansprache auf den Punkt: Ihr Fachleute Hauswirtschaft seid systemrelevant, auf eure Mitarbeit konnte und kann niemand verzichten!

Direktor Hansruedi Häfliger und Stefanie Waser, OdA Hauswirtschaft Aargau, brachten mit ihren Worten ebenfalls ihre grosse Wertschätzung und den Respekt für die erwachsenen Absolventinnen und den Absolventen zur Geltung.

Die feierliche musikalische Umrahmung durch "landara Brobecker" rundete den Anlass ab.

Beim anschliessenden reichhaltigen Apéro wurde in Erinnerungen geschwelgt, so waren denn einige der Absolvierenden durchaus auch etwas wehmütig an diesem "letzten Abend" an der Liebegg.

Ursula Richner, Landwirtschaftliches Zentrum Liebegg

